

Paare aus dem Kreis überzeugen

Saarlandmeisterschaften der Tänzer: Dancepoint und Residenz räumen Medaillen ab

Zwei Titel und etliche Treppchenplatzierungen, das ist die Bilanz der Paare aus dem Kreis Neunkirchen bei den Tanzsport-Saarlandmeisterschaften in der Festhalle Fechingen.

Von SZ-Mitarbeiter
Oliver Morguet

Kreis Neunkirchen/Fechingen.

Gut in Szene setzte sich der Nachwuchs der Tanzsportclubs Dancepoint Neunkirchen und Residenz Ottweiler am Sonntag bei den Meisterschaften der saarländischen Sporttänzer in der Festhalle Fechingen. Besonders spannend machten es Nina Meiser und Philip Neu von Dancepoint Neunkirchen. Die beiden Schüler belegten im ersten Tanz, der Samba, nur Rang drei, gewannen danach Cha-Cha und Rumba, und wurden im abschließenden Jive Zweite. Das bedeutete mit Platzziffer sieben, der Addition aller vier Tänze, Rang eins vor Alexander Gefinitor und Katharina Baishenko, die in Ottweiler und Neunkirchen wohnen, aber für Schwarz-Gold Casino Saarbrücken, den Ausrichter der Meisterschaft, tanzen.

Leon Keßler und Luna Weiskircher von Residenz Ottweiler kämpften im kombinierten Turnier der Junioren I und II B Latein um den Sieg mit. Am Ende mussten sich zwar ganz knapp der älteren Konkurrenz geschlagen geben, wurden aber in ihrer Altersgruppe Junioren I (12 und 13 Jahre) souverän Meister. Sie haben sich damit für die deutsche Meisterschaft am 28. Februar in Neustadt an der Weinstraße qualifiziert.

Gleich im ersten Turnier des Tages, den Kindern D Latein, gewannen Denny Bineder/



Leon Keßler und Luna Weiskircher von Residenz Ottweiler qualifizierten sich für die deutsche Meisterschaft. FOTO: OLIVER MORGUET

Chantal Pracht (Residenz) Silber und Samuel Galba/Emily Warkentin (Dancepoint) Bronze. Manuel Galba und seine Schwester Shania Galbova Vizemeister in der Hauptgruppe B Latein wurden Dritte in der Jugend B Latein. Julia Kraus und Lukas Gard (Residenz) kamen bei den Junioren I D Latein auf Platz zwei. Wolfgang und Susanne Spehr (Dancepoint) wurden bei den Senioren II B Standard Vizemeister.

Für die DM qualifiziert

Das Spitzenpaar aus dem Kreis Neunkirchen, Carina Löffler und Robin Herber (Dancepoint), verpasste in der Hauptgruppe S Latein, der höchsten Klasse im deutschen Tanzsport, mit Platz vier zwar den Sprung aufs Treppchen, qualifizierte sich aber für die deutsche Meisterschaft am 21. März in Mülheim an der Ruhr.

Erfolgreich waren auch weitere Paare, die im Kreis Neunkirchen wohnen, aber für Schwarz-Gold Casino Saarbücken starten: Ronja Klein (Ottweiler) und Joshua Böck (Heiligenwald) gewannen den Titel in der Hauptgruppe A Latein. Ian Böck (Heiligenwald) und Laura Kondraschow (Ottweiler) wurden in der A-Klasse in der Jugend Dritte und in der Hauptgruppe Zweite.

Irina Shashkova (Neunkirchen) belegte mit dem Saarbrücker Dominik Bondarev Rang zwei in Jugend A Latein. Beide stiegen damit in die Hauptgruppe S Latein auf. Alle Ergebnisse gibt es auf der Internetseite des Saarländischen Landesverbandes für Tanzsport.

www.tanzen-slt.de